

Lösungen

Stimmt es, dass...

1. ...Katzen sieben Leben haben?

Nein. Das Sprichwort ist vermutlich auf die Tatsache zurück zu führen, dass Katzen einen Fall aus großer Höhe häufig unbeschadet übersehen. Bei einem Sturz aus geringer Höhe verletzen sie sich hingegen häufiger. Um einen Sturz zu überlegen, muss die Katze nämlich während des Sturzes in der Lage sein, sich in die richtige Lage zu bringen, also ihre Pfoten nach unten zu bringen.

2. ...Spinat viel Eisen enthält?

Nein. Spinat enthält zwar Eisen, jedoch nicht so überdurchschnittlich viel, wie oftmals gemeint wird. Der Irrtum stammt daher, dass der Schweizer Naturwissenschaftler Gustav von Bunge im Jahr 1890 einen Eisengehalt der getrockneten Pflanze von 35 Milligramm ermittelte. Später wurden seine Ergebnisse irrtümlich auf frischen Spinat übertragen. Tatsächlich enthält dieser aber nur ca. 3,1 Milligramm Eisen. Damit wäre Spinat aber immer noch ein guter Eisenslieferant, die im Spinat enthaltene Oxalsäure hemmt aber die Eisenaufnahme im Darm und macht so das Gemüse als Eisenslieferanten mehr oder weniger wertlos. Trotzdem geriet Bunges Messergebnis in alle Standard-Nährwertabellen.

3. ...Frauen schneller kalte Füße bekommen als Männer?

Ja. Viele Männer halten diese Weisheit zwar für Irrsinn, es ist jedoch tatsächlich so, dass Frauen bei der Erzeugung von Wärme in ihrem Körper benachteiligt sind. Der Muskelanteil im Frauenkörper ist von Natur aus geringer als der im Männerkörper. Muskeln helfen dabei, Wärme zu erzeugen. Deshalb können ca. 80% der Frauen zu wenig Wärme erzeugen, um alle Körperteile zu versorgen und leiden deshalb an kalten Füßen und Händen, da zuerst andere Körperteile wie der Rumpf und der Kopf gewärmt werden müssen.

4. ...sauer lustig macht?

Ja. Bestimmte saure Lebensmittel, wie zum Beispiel die Zitrone und Essig, führen zu großem Appetit. Lustig bedeutet in diesem Sprichwort nämlich nicht, dass man lustig wird, sondern gelüftet auf's Essen wird. Der Grund dafür liegt darin, dass durch die saure Speise der Säure-Basen-Haushalt des Menschen angeregt wird.

5. ...auf ein ausgerissenes graues Haar sieben neue graue Haare nachwachsen?

Nein. Auf das ausgerissene Haar wächst nur das Haar an genau derselben Stelle grau oder weiß nach. Da der Farbstoff für die Haare aber mit zunehmendem Alter nachlässt, bekommt man auch immer mehr graue Haare. Das ist der Grund, warum viele Menschen glauben, dass auf ein ausgerissenes graues Haar gleich mehrere neue wachsen.

6. ... der Mensch vom Affen abstammt?

Nein. Dies wird zwar immer wieder von Religionswissenschaftlern behauptet. Tatsächlich gibt es aber keinen Beweis für diese Annahme. Mensch und Affe haben aber die gleichen Vorfahren und stammen von einer Vorform ab.

7. ... der durchschnittliche Mensch 200 Mal pro Tag lügt?

Ja. Dies wird von einigen Forschern behauptet, andere sprechen gegen diese hohe Zahl. Dennoch sind sich alle einig, dass der Mensch sehr häufig lügt – und das jeden Tag. Lügen gilt in der heutigen zivilisierten Gesellschaft als wichtig und unverzichtbar. Würden wir nicht lügen, würden wir vielen Menschen vor den Kopf stoßen. 50 Prozent aller Lügen entstehen, um unseren Mitmenschen nicht gegen den Kopf zu stoßen.

8. ... bei Kopfbällen beim Fußballspielen Gehirnzellen absterben?

Nein. Zwar stellen einige Fußballspieler in Interviews immer wieder ihren unkorrekten Umgang mit der (deutschen) Sprache zur Schau, dennoch haben schwedische Forscher bewiesen, dass das Treffen des Fußballs mit dem Kopf zu keinerlei Gehirnzellenschwund führt. Fußballer werden nicht denart hart am Kopf getroffen wie zum Beispiel Boxer und sie können sich auf das Treffen des Balls vorbereiten. Das ist bei Boxern nicht der Fall. Sie werden wesentlich härter getroffen und dies in der Regel unvorbereitet. Frühere Studien haben gezeigt, dass beim Boxen Hirnzellen getötet werden.

9. ... das Wetter in der Woche besser ist als am Wochenende?

Ja. Meteorologen haben die Temperaturwerte von 1991 bis 2005 ausgewertet und dabei festgestellt, dass es samstags im Durchschnitt 0,2 Grad Celsius kälter ist als während der Woche. Begründet wird dies durch den vermehrten CO₂-Ausstoß während der Woche, also dann, wenn bedingt durch den Berufsverkehr mehr Autos fahren.

10. ... Adolf Hitler den Bau der ersten Autobahnen in Deutschland befahl?

Nein. Das Gerücht, Hitler hätte die ersten Autobahnen bauen lassen und sei deshalb sozusagen ihr Erfinder, ist nicht wahr. Richtig ist, dass die erste Autobahn bereits 1921 in Berlin entstand, was noch lange vor der NS-Diktatur war. Es bestanden somit bereits Pläne für eine deutschlandweite Vernetzung und schon zum Teil erste Strecken, die vor Hitlers Kanzlerschaft geplant waren. Allerdings waren sie noch nicht fertig gestellt. Dass der Bau der Autobahnen unter ihm erfolgte, kann man somit nicht Hitler als Verdienst anrechnen.

11. ... Faulenzen im Urlaub dumm macht?

Ja. Wer mit einem Intelligenzquotient von 110 in den Urlaub fliegt, weist zwei Wochen später nachweislich 20 Intelligenzpunkte weniger auf, wenn er seinen Urlaub durch das Herumliegen am Strand in der Sonne verbringt. Das Gehirn ist dann nach dem Urlaub zwar ausgeruhter und der Verlust kann generiert werden, besser ist es aber, den Intelligenzpunkteverlust gar nicht erst aufkommen zu lassen. Deshalb wird ein Aktivurlaub vorgeschlagen, der den Intelligenzquotienten sogar noch verbessern kann.

12. ... Kaugummi kauen schlau macht?

Ja. Beim Kaugummi kauen werden die Gehirnzellen angeregt. Das führt dazu, dass man sich besser konzentrieren kann. Würde man also lang anhaltend Kaugummi kauen und dabei lernen, würde man mehr Informationen aufnehmen und deshalb schlauer.